

Zivile Koalition

Zivile Koalition e.V.

[[Bild:<datei>|center]]

Recht eingetragener Verein
sform
Tätigk Organisation von Kampagnen zur
eitsbe Förderung marktfundamentalistischer
reich und erzkonservativer Vorstellungen
Gründ <text>
ungsd
atum
Haupt Zionskirche, 10119 Berlin
sitz
Lobby
büro
Lobby <text>
büro
EU
Weba www.zivilekoalition.de
dress
e

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	1
2 Organisationsstruktur und Personal	2
2.1 Verbindungen	2
3 Finanzen	2
4 Lobbystrategien und Einfluss	2
5 Fallstudien und Kritik	2
6 Weiterführende Informationen	2
7 Einzelnachweise	2

Kurzdarstellung und Geschichte

Die Zivile Koalition e. V. ist eine Organisation, die über Initiativen und Kampagnen marktradikale Positionen (Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik), rechtspopulistische Auffassungen ("Stoppt EU-Schuldenunion!") und erzkonservative Wertvorstellungen (Familienpolitik) propagiert. Sie und der mit ihr kooperierende **BürgerKonvent** werden deshalb auch als deutsche "Tea Party" bezeichnet. [\[1\]](#)

Organisationsstruktur und Personal

Mitglieder, Mitgliederorganisationen (Verbände) Organisationsstruktur, Rechtsform, zentrale Entscheidungsgremien, Sitz und Lobbybüros der Organisation
wichtige Personen (aktuell und ehemalig), z.B. Präsidium oder Cheflobbyisten (in Berlin/Brüssel)

Verbindungen

Mitgliedschaften in anderen Organisationen, Kooperationen o.ä.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder erkennbare Konstanten, Einflussstrategien Abschätzung des Einflusses, Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

Einelnachweise

1. ↑ Bürgerkonvent 2.0 - die deutsche Tea-Party-Bewegung, Nachdenkseiten vom 8. September 2011, abgerufen am 14. Dezember 2011